

Vorbemerkungen:

Der Verein kivi e.V., Verein zur Förderung der Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis, hat im Jahr 2014 in Ortsteilen der Stadt Hennef sowie der Gemeinden Eitorf und Windeck ein durch eigene Leistungen und Zuschüsse Dritter finanziertes Projekt „Mitten im Leben“, Teil 1, begonnen. Projektziele sind neben der Sicherung einer hochwertigen Infrastruktur im ländlichen Raum und dem längeren selbständigen Verbleib Älterer im gewohnten häuslichen Umfeld auch die Konsolidierung des Kostenanstiegs einschlägiger öffentlicher Transferleistungen. Im Jahr 2015 wurde dieses Projekt durch „Mitten im Leben“, Teil 2, auf die Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth ausgeweitet.

Erläuterungen:

In seiner Sitzung vom 26.03.2015 hat der Kreistag für das auf 3 Jahre angelegte Projekt aus dem Teilprodukt 0.50.40.02 (533900 - Maßnahmen zur Förderung des Verbleibs im Wohnumfeld) Mittel in Höhe von insgesamt 30.000,- € (5.000,- € in 2015, 10.000,- € in 2016 und 2017, 5.000,- € in 2018) bewilligt und in seiner Sitzung vom 19.12.2016 dem Antrag auf Aufstockung der Kreisförderung um 20.000,- € pro Jahr für die Haushaltsjahre 2017/2018 unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass bestehende Strukturen der Seniorenvertretungen im Rhein-Sieg-Kreis durch das MiL-Projekt nicht verdrängt werden.

Mit Schreiben vom 02.10.2018 (Anlage 1) beantragte kivi e.V. für die zukünftige weitere Umsetzung der Initiative MiL – Personal- und Sachkosten incl. Miete – sowie für die fundierte Vorbereitung von Aktivitäten im Rahmen der Regionale 2025 einen Kreiszuschuss von 55.000,-€/Jahr für 2019 und 2020.

In seiner ergänzenden Stellungnahme vom 05.11.2018 (Anlage 2) zu dem vorgenannten Antrag weist kivi e.V. im Wesentlichen auf die Aufgabenfelder der Initiative für 2019 hin. Ziel sei eine Übertragung von praktisch erprobten Modellen der Sicherung oder Verbesserung der Lebensqualität in alle Regionen des Rhein-Sieg-Kreises. Dabei weist kivi e.V. darauf hin, es sich bei den Maßnahmen nicht um eine Fortsetzung der durch das MGEPA mit MiL 2 und 3 geförderten Aktivitäten handele, sondern sich davon abhebe bzw. darüber hinausgehe und keine Fortsetzung im Sinne eines „MiL 4 –Projektes“ sei. Der Antrag auf Förderung eines Projektes „Entwicklung altengerechter Quartiere in NRW, hier: Quartier Gemeinde Windeck“ („MiL- 4 Projekt“) wurde durch die Bezirksregierung Düsseldorf im Februar 2018 abgelehnt.

Finanzielle Unwägbarkeiten durch den Wechsel von Herrn Heusinger sollten (siehe letzter Absatz im Schreiben vom 05.11.2018) für die Fortführung der Initiative Mitten im Leben (MiL) insoweit keine Rolle spielen, da kivi e.V. diese personelle Unterstützung des Rhein-Sieg-Kreises für sein Projekt „Kita Vital“ zur Verfügung gestellt wurde.

Haushaltsmittel für eine Förderung von kivi e.V. für Projekte im Rahmen „Mitten im Leben“ sind im Haushalt 2019/2020 nicht vorgesehen und müssten zusätzlich bereitgestellt werden.

Um Beratung wird gebeten. Der Beschluss ergibt sich aus der Beratung.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 26.11.2018.

Im Auftrag